

Bremen will weniger Bahnlärm

Bremen (wk). Der Bremer Landtag hat gestern zwei Anträge zum Thema Bahnlärm debattiert. Die rot-grüne Koalition plädiert in ihrem Antrag unter anderem für Alternativstrecken zur Entlastung von Bremer Schienen. Wichtig sei dabei der Dialog mit Niedersachsen, hieß es. Außerdem solle sich der Senat weiter auf Bundesebene dafür einsetzen, dass der Ausbau des Schienenverkehrs durch wirksame Lärmschutzmaßnahmen flankiert wird. Zum Beispiel müsse alte und laute Bremstechnik umgerüstet werden. Der Koalitionsantrag wurde einstimmig angenommen. Ein Antrag der Linken, der auch einen Stopp des Ausbaus der Gleise im Hauptbahnhof fordert, stieß dagegen auf Ablehnung. **Bericht Seite 8**